



Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 20.04.2023		öffentlich		
Nr. 12 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 3/698/2023		
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum: 28.03.2023		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung	20.04.2023		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

**Potentialstudie für die kurzfristige Schaffung von Wohnraum
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2023**

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung einer Potenzialstudie für die Schaffung von marktgerechtem Wohnraum.

II. Rechtsgrundlage:

§ 41 GO, Zuständigkeitsregelung des Rates

III. Sachverhalt:

Die stetig hohe Nachfrage nach Wohnraum in Lüdinghausen stellt einen der Schlüsselfaktoren für eine positive Stadtentwicklung dar. Um die räumlichen Potenziale für die zukünftige Entwicklung strategisch zu analysieren und auf zeitliche Umsetzbarkeit und benötigte Bautypen hin zu untersuchen, ist eine systematische Einordnung der verfügbaren Flächen hilfreich. Ein entsprechendes Konzept kann aufzeigen, in welche Bereiche verstärkt planerische Arbeit und Akquise zur Flächenaktivierung fließen sollte.

Speziell vor dem Hintergrund der weitgehend bekannten bzw. räumlich eingrenzbaaren Erstentwicklungen von Wohnquartieren über größere Bauleitplanverfahren ist im Rahmen einer strategischen Annäherung sicherlich der Blick auch auf Bestandsflächen zu lenken, um hier Baulücken und Nachverdichtungspotenziale aufzuzeigen und ggf. aktiv auf private Eigentümer zuzugehen.

Die Stadtverwaltung wird in einer der kommenden Sitzungen zu den Ergebnissen berichten.

V. Anlagen:

- Antragsschreiben der CDU-Fraktion vom 27.03.2023